



Kriterien und Verfahren für die Zuteilung von Swiss-Olympic Talentcards

Ski Alpin

Saison 2023/24



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines.....	4
2.	Kategorien.....	4
3.	Swiss-Olympic Talents Cards National	5
3.1.	Grundsätze.....	5
3.2.	Quoten	5
3.3.	Selektionskriterien Swiss-Olympic Talent Card National	6
3.4.	Zuteilungsverfahren Talents Cards National	7
4.	Swiss Olympic Talents Cards Regional	8
4.1.	Grundsätze.....	8
4.2.	Quoten	8
4.3.	Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U12	8
4.4.	Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U14	8
4.5.	Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U16	9
4.5.	Zuteilungsverfahren Talents Cards Regional, Kategorien U14 & U16.....	9
4.6.	Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U18 und den jüngsten Jahrgang der Kategorie U21	9
4.6.1.	Wettkampfleistung	10
4.6.2.	Konditionstest.....	10
4.6.3.	Technische Beurteilung	10
4.6.4.	Athletenbeurteilung durch den Trainer	10
4.7.	Swiss Olympic Talents Cards Regional für alle älteren Jahrgänge der Kategorie U21	10
4.7.1.	Leistung im Wettkampf	10
4.8.	Zuteilungsverfahren Talents Cards Regional, Kategorien U18 & U21.....	11
5.	Swiss Olympic Talents Cards Local	12
5.1.	Grundsätze.....	12
5.2.	Zuteilungsverfahren Talents Cards Local, Kategorien U12, U14 & U16.....	12
6.	Schlussbestimmungen	13
	Anhänge	14
	Anhang 1 : Pyramide Swiss Olympic Talents Cards	14
	Anhang 2 : Verteilung der Kontingente Talents Cards Regional zwischen den Regionalverbänden von Swiss-Ski für die Kategorien U14 und U16.	15
	Anhang 3: Selektionsvorgaben nach PISTE für die Regionalverbände von Swiss-Ski für die Zuteilung von Talents Cards Regional.....	16

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER



MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER



SCATTA

Anhang 4a: Technikbeurteilung für die Kategorie U18, 1. Jahr..... 17

Anhang 4b: Technikbeurteilung für die Kategorie U18, 2. Jahr und U21, 1. Jahr 18

Version	1.23	
Erstellt durch:	Serge Allemand	
Überarbeitet durch:	Jonas Odermatt U16- Leiter IR Mitte	März 2023



1. Allgemeines

Swiss Olympic Talents Cards werden auf Antrag von Swiss-Ski durch Swiss Olympic ausgestellt. Die Vorgaben und Kontingente aus dem genehmigten Nachwuchskonzept sind zu respektieren. Sämtliche Selektionen basieren zwingend auf dem PISTE-System (prognostische integrative systematische Trainer-Einschätzung).

Es bestehen 3 Typen von Talents Cards für:

- ▷ Swiss Olympic Talents Card **National**: werden über eine nationale Selektion vergeben;
- ▷ Swiss Olympic Talents Card **Regional**: können über eine regionale oder interregionale Selektion vergeben werden;
- ▷ Swiss Olympic Talents Card **Lokal**: werden über regionale Selektionen vergeben.

Für die Saison 2023/24 sind die Talents Cards von 01.06.2023 bis 31.05.2024 gültig. Der Selektionszeitraum für die Saison 2023/24 beginnt am 01.10.2022 und endet am 30.04.2023.

Jedes Jahr sind fünf Schritte notwendig, um das Swiss Olympic Talents Cards Selektions- und Zuteilungsverfahren korrekt ausführen zu können:

- ▷ Information an das Zielpublikum
- ▷ Erstellen von Stärkelisten
- ▷ Datensammlung
- ▷ Daten-Kontrolle und –Übertragung
- ▷ Veröffentlichung und Versand per Mail der Talent Cards.

Je nach Typ der Talents Card werden diese Schritte durch unterschiedliche Institutionen ausgeführt.

2. Kategorien

Swiss Ski unterscheidet die folgenden Alterskategorien für die Zuweisung von Swiss Olympic Talents Cards:

- ▷ U12, Mädchen und Knaben geboren zwischen 01.01.2012 und 31.12.2012 – **lokale Karte**
- ▷ U14, Mädchen und Knaben geboren zwischen 01.01.2010 und 31.12.2011 – **lokale & regionale Karte**
- ▷ U16, Mädchen und Knaben geboren zwischen 01.01.2008 und 31.12.2009 – **lokale & regionale Karte**
- ▷ U18, Damen und Herren geboren zwischen 01.01.2006 und 31.12.2007 – **regionale & nationale Karte**
- ▷ U21, Damen und Herren geboren zwischen 01.01.2003 und 31.12.2005 – **regionale & nationale Karte**



Phase (FTEM)	Kartenvarianten	Jahrgang	Selektionskompetenz
T1 Potential zeigen	Lokal	2010, 2011, 2012	RLZ, Kantonalverband, Regionalverband
T2 Potential bestätigen	Lokal	2008, 2009, 2010, 2011	RLZ, Kantonalverband, Regionalverband
	Regional	2008, 2009, 2010, 2011	Regionalverband
T3 Trainieren und Ziele erreichen	Regional	2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008	Regionalverband
	National	2003, 2004, 2005, 2006, 2007	Swiss-Ski NLZ
T4 Durchbruch	National	2003, 2004, 2005	Swiss-Ski Kader

3. Swiss-Olympic Talents Cards National

3.1. Grundsätze

Talent Cards National müssen zwingend über den Nationalen Vergleich (Stärkeliste) verteilt werden. Die Athleten:innen müssen mindestens eines der untenstehenden Kriterien erfüllen.

- ▷ Selektionsrichtlinien für die Aufnahme in ein Swiss-Ski-Kader Ski Alpin Damen für die Saison 2023 / 2024, entspricht die Phase T4, oder
- ▷ Selektionsrichtlinien für die Aufnahme in ein Swiss-Ski-Kader Ski Alpin Herren für die Saison 2023 / 2024, entspricht die Phase T4, oder
- ▷ Selektionsrichtlinien NLZ Kader Ski Alpin 2023/2024, entspricht die Phase T3, oder
- ▷ Die Vergabe der nationalen Karte des ersten U18 Jahrganges wird über die U16 Stärkeliste durchgeführt

3.2 Quoten

Kategorie	Anzahl Talents Cards National
U12	0
U14	0
U16	0
U18	70
U21	70
TOTAL	140

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER

Audi

MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

SRG SSR

DESCENTE

SCATTA

3.3 Selektionskriterien Swiss-Olympic Talent Card National

3.3.1 Allgemeines

Den Entscheid über das Verteilen von zusätzlichen Swiss-Olympic Talent Cards National fällt die Selektionskommission. Diese besteht aus dem Direktor Ski Alpin, Chef Nachwuchs, den NLZ Chefs Ost, Mitte und West und den U16-Leitern Ost, Mitte und West. Athleten, welche gesundheits- oder verletzungsbedingt während der Rennsaison 2022/2023 abwesend waren, werden durch die Selektionskommission beurteilt.

Es werden nur die Resultate aus der aktuellen Saison berücksichtigt (Oktober 2022 – bis Listenschluss FIS interne Basis-Liste April 2023); Folgende Liste kommt für die Selektion zur Anwendung:

▷ Selektionsliste = bearbeitete interne Basis-Liste April 2023.

3.3.2 Erstes Jahr U18 (Jahrgang 2007)

Stärkeliste U16

- ▷ Damen: Rang 1 - 12 der Stärkeliste (Anhang 1b)
- ▷ Herren: Rang 1 – 15 der Stärkeliste (Anhang 1b)

3.3.3 Zweites Jahr U18 und erstes Jahr U21 (Jahrgänge 2006 und 2005)

Stärkeliste U18

- ▷ Damen: Rang 1 - 12 der Stärkeliste (Anhang 1b)
- ▷ Herren: Rang 1 - 15 der Stärkeliste (Anhang 1b)

3.3.4 Zweites und drittes Jahr U21 (Jahrgang 2004 und 2003)

Rangierung im Swissscup

Kriterien nach FIS – Rangpunkten (Selektionskriterien Swiss-Ski)

- ▷ Damen: Rang 1 - 10
- ▷ Herren: Rang 1 – 12

Die Zuteilung der Karten ist nicht fix. Je nach Kontingent und Leistungsdichte der einzelnen Jahrgänge, kann es zu Abweichungen der oben genannten Zahlen kommen.

MAIN PARTNER

 Sunrise

PREMIUM PARTNER

 RAIFFEISEN helvetia BKW

GOLD PARTNER

 Audi

MEDIA PARTNER

 SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

 SKI-POOL DESCENTE SCATTA

3.4 Zuteilungsverfahren Talents Cards National

Schritt	Wer	Details	Frist
Information an das Zielpublikum	Swiss-Ski	Information für Athleten, Eltern und Trainer. Inhalt: Selektionskriterien und nationaler Kalender.	Oktober
Erstellen von Stärkelisten	Swiss-Ski	Bewertung mit 3 Faktoren : <ul style="list-style-type: none"> • Wettkampfleistung (nationale Rennserie) • Konditionswerte und generelle sport- motorische Werte (nationaler Konditag, Swiss-Ski Powertest) • Sportartspezifische Werte (Techniknoten) 	Oktober - April
	Swiss-Ski/NLZ/ Regionalverband	Athletenbeurteilung durch Trainer (Online-Formular)	Oktober - Februar
Datensammlung	Swiss-Ski	Daten-Sammlung und -Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Stärkeliste nach PISTE • Selektionssitzung 	April
Daten-Kontrolle und -Übertragung	Swiss-Ski	Daten-Kontrolle und -Übertragung an Swiss Olympic	Mai
Veröffentlichung und Versand der Talents Cards	Swiss Olympic	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachung der Einhaltung des Nachwuchskonzepts • Veröffentlichung der Listen https://www.swissolympic.ch/athleten-trainer/swiss-olympic-card/card-inhaber 	Juni

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER

Audi

MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

SRG PDBL

DESCENTE

SCATTA

4. Swiss Olympic Talents Cards Regional

4.1. Grundsätze

Die Durchführung der Selektionen und das Führen der Stärkelisten für die Vergabe der Swiss Olympic Talents Cards **Regional** wird den Regionalverbänden übertragen. Swiss-Ski überwacht die Prozesse und stellt eine den Kriterien bzw. dem Nachwuchskonzept entsprechende Selektion sicher.

Für die Kategorien U14 und U16 werden den Regionalverbänden im Bereich der Prozesse und der Detailkriterien gewisse Handlungsfreiheiten zugestanden. Für die Kategorien U18 und U21 werden die Unterschiede zwischen den Regionalverbänden minimiert, somit läuft das Selektionsprozedere über Swiss-Ski.

4.2. Quoten

Kategorie	Anzahl Talents Cards Regional
U12	0
U14	240
U16	210
U18	100
U21	50
TOTAL	600

4.3. Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U12

Es werden **keine** Talents Cards Regional für die Kategorie U12 verteilt.

4.4. Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U14

Für die Kategorie U14, werden die Talents Cards Regional zwischen den Regionalverbänden von Swiss-Ski folgendermassen verteilt:

- ▷ Basisquote: **5** Talents Cards Regional pro Regionalverband;
- ▷ Variable Quote: Anteil von **185** Talents Cards Regional, je nach Leistung an den nationalen Jugend-Wettkämpfen (siehe Anhang 2).

Alle oben beschriebenen Zahlen sind maximale Werte. Wenn weniger Athleten in den jeweiligen Strukturen, respektive Kader ausgewählt werden, werden weniger Karten vergeben.

Die Regionalverbände haben die Zuteilung von Talents Cards der Kategorie U14 zwingend nach dem PISTE Selektionssystem (siehe Anhang 3) vorzunehmen. Es ist ihnen überlassen, ihre zugeteilten Talents Cards je nach Stärke der entsprechenden Jahrgänge, auf die einzelnen Jahrgänge bzw. Geschlechter zu verteilen.

4.5 Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U16

Für die Kategorie U16, werden die Talents Cards Regional zwischen den Regionalverbänden von Swiss-Ski folgendermassen verteilt:

- ▷ Basisquote: **3** Talents Cards Regional pro Regionalverband;
- ▷ Variable Quote: Anteil an **177** Talents Cards Regional, je nach Leistung an den nationalen Jugend-Wettkämpfen (siehe Anhang 2).

Alle oben beschriebenen Zahlen sind maximale Werte. Wenn weniger Athleten in den jeweiligen Strukturen, respektive Kader ausgewählt werden, werden weniger Karten vergeben.

Die Regionalverbände haben die Zuteilung von Talents Cards der Kategorie U16 zwingend nach dem PISTE Selektionssystem (siehe Anhang 3) vorzunehmen. Es ist ihnen überlassen, ihre zugeteilten Talents Cards je nach Stärke der entsprechenden Jahrgänge, auf die einzelnen Jahrgänge bzw. Geschlechter zu verteilen.

4.5. Zuteilungsverfahren Talents Cards Regional, Kategorien U14 & U16

Schritt	Wer	Details	Frist
Information an das Zielpublikum	Regionalverband	Information für Athleten, Eltern und Trainer. Inhalt: Selektionskriterien und regionaler Kalender.	Oktober
Erstellen von Stärkelisten	Regionalverband	Bewertung mit 4 Faktoren: <ul style="list-style-type: none"> • Wettkampfleistung (nationale Rennserie) • Konditionswerte und generelle sport- motorische Werte (nationaler Konditag, Swiss-Ski Powertest) • Sportartspezifische Werte (Techniknoten) • Athletenbeurteilung durch Trainer (online Formular) 	Oktober - April
Datensammlung	Regionalverband	Daten-Sammlung und -Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Stärkeliste nach PISTE • Liste Card-Holder 	April
Daten-Kontrolle und -Übertragung	Regionalverband	Übertragung der Daten an Swiss-Ski	April
	Swiss-Ski	Daten-Kontrolle und -Übertragung an Swiss Olympic	Mai
Veröffentlichung und Versand der Talents Cards	Swiss Olympic	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachung der Einhaltung des Nachwuchskonzepts • Versand via Email • Veröffentlichung der Listen https://www.swissolympic.ch/athleten-trainer/swiss-olympic-card/card-inhaber 	Juni

4.6. Swiss Olympic Talents Cards Regional für die Kategorie U18 und den jüngsten Jahrgang der Kategorie U21 (Jg. 06 & 05)

Um die Unterschiede zwischen den Regionen zu verringern und den Kandidaten die Bedeutung einer Swiss-Olympic Talents Card bewusst zu machen, sind die Vergabekriterien der Talents Cards Regional für die Kategorie U18 Damen und Herren einheitlich.

Für eine Vergabe einer Talents Card **Regional** müssen zwingend die **Wettkampfleistung** (siehe 4.6.1), den **Konditionstest** (siehe 4.6.2), die **Technikbeurteilung** und die **Athletenbeurteilung** durch den Trainer (siehe 4.6.4), erfüllt sein. Wenn einer oder mehrere Werte fehlen, wird keine Talents Card Regional zugeteilt oder es entscheidet die Nachwuchskommission.

MAIN PARTNER

PREMIUM PARTNER

GOLD PARTNER

MEDIA PARTNER

EQUIPMENT PARTNER

Mindestanforderungen für die Aufnahme in die Stärkeliste

4.6.1. Wettkampfleistung

Leistung in den nationalen Rennserien, das heisst im Sunrise Jugendcup für den ersten U18 Jahrgang oder im Brack Swisscup für die älteren Jahrgänge. Es muss mindestens 1 Punkt in der Gesamtwertung erreicht werden oder die Teilnahme an mindestens 4 Rennen in der entsprechenden Cupserie (Sunrise Jugendcup oder Brack Swisscup).

4.6.2. Konditionstest

Teilnahme am nationalen Konditionstesttag (Swiss-Ski Powertest). Wenn eine Teilnahme aus gesundheitlichen Gründen (Krankheit / Verletzung) nicht möglich ist, entscheidet die Nachwuchskommission.

4.6.3. Technische Beurteilung

Für Athleten mit Jahrgang 2005 und 2006 wird die Skitechnik anlässlich der Schweizermeisterschaften U18 bewertet. Als Basis dient die Auswahl der technischen Prüfungen (siehe Anhang 4b).

Für Athleten mit Jahrgang 2007 wird die Skitechnik anlässlich des Sunrise Jugendcups bewertet. Als Basis dient die Auswahl der technischen Prüfungen (siehe Anhang 4a).

4.6.4. Athletenbeurteilung durch den Trainer

Jeder Athlet muss durch seinen Trainer bis am **31.03.2023** via Online-Formular beurteilt werden.

4.7. Swiss Olympic Talents Cards Regional für alle älteren Jahrgänge der Kategorie U21

Um die Unterschiede zwischen den Regionen zu verringern und den Kandidaten die Bedeutung einer Swiss Olympic Talents Card bewusst zu machen, sind die Vergabekriterien des Talents Cards **Regional** für die Kategorie U21 Damen und Herren einheitlich.

Für eine Vergabe einer Talents Card Regional in der Kategorie U21 müssen zwingend alle Selektionsdaten für eine nationale Selektion erhoben werden. Wenn einer oder mehrere der folgenden Werte fehlen, wird keine Talents Card Regional zugeteilt. Ausnahmen bilden einzig medizinische Gründe.

4.7.1. Leistung im Wettkampf

- ▷ Kriterien nach FIS -Rangpunkten
- ▷ Rangierung im Swiss-Cup

Es werden nur die Resultate aus der aktuellen Saison berücksichtigt (Oktober 2022 – bis Listenschluss FIS interne Basis-Liste April 2023); Folgende Liste kommt für die Selektion zur Anwendung:

- ▷ **Selektionsliste = bearbeitete interne Basis-Liste April 2023.**

4.8. Zuteilungsverfahren Talents Cards Regional, Kategorien U18 & U21

Schritt	Wer	Details	Frist
Information an das Zielpublikum	Regionalverband	Information für Athleten, Eltern und Trainer. Inhalt : Selektionskriterien und nationaler Kalender.	Oktober
Athleten- beurteilung	Swiss-Ski	Bewertung mit 3 Faktoren: <ul style="list-style-type: none"> • Wettkampfleistung (nationale Rennserie) • Konditionswerte und generelle sport- motorische Werte (nationaler Konditag, Swiss-Ski Powertest) • Sportartspezifische Werte (Techniknoten) 	Oktober - April
	Swiss-Ski/ NLZ/ Regionalverband	Athletenbeurteilung durch Trainer (online Formular)	Oktober - Februar
Datensammlung	Swiss-Ski	Daten-Sammlung und -Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Stärkeliste nach PISTE • Datenaustausch mit den Regionalverbänden 	April
	Regionalverband	Liste der Card-Holder	April
Daten-Kontrolle und -Übertragung	Regionalverband	Übertragung der Daten an Swiss-Ski	April
	Swiss-Ski	Daten-Kontrolle und -Übertragung an Swiss Olympic	Mai
Veröffentlichung	Swiss Olympic	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachung der Einhaltung des Nachwuchskonzepts • Versand via Email • Veröffentlichung der Listen https://www.swissolympic.ch/athleten-trainer/swiss-olympic-card/card-inhaber 	Juni

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER

Audi

MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

SRG SSR

DESCENTE

SCATTA

5. Swiss Olympic Talents Cards Local

5.1. Grundsätze

Talents Cards Local sollen an Athleten zugesprochen werden, die in regionalen Trägerschaften erfasst sind und dort trainieren, um ihres Potential zu zeigen (T1) oder eventuell zu bestätigen (T2). Diese regionalen Trainingsstrukturen sind:

- ▷ Regionalverbände von Swiss-Ski;
- ▷ Kantonalverbände;
- ▷ Regionale Leistungszentren von Swiss-Ski.

Talents Cards Local können nur für die Kategorien U12, U14 und U16 zugeteilt werden.

5.2. Zuteilungsverfahren Talents Cards Local, Kategorien U12, U14 & U16

Schritt	Wer	Details	Frist
Information an das Zielpublikum	Regional-verband / RLZ / Kantonalverband	Information für Athleten, Eltern und Trainer. Inhalt: Selektionskriterien und regionaler Kalender.	Oktober
Athleten-beurteilung	Regional-verband / RLZ / Kantonalverband	Bewertung mit 4 Faktoren: <ul style="list-style-type: none"> • Wettkampfleistung (Rennserie) • Konditionswerte und generelle sport- motorische Werte (Swiss-Ski Powertest) • Sportartspezifische Werte (Techniknoten) • Athletenbeurteilung durch Trainer (online Formular) 	Oktober - April
Datensammlung	Regional-verband / RLZ / Kantonalverband	Daten-Sammlung und -Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Stärkeliste nach PISTE • Liste Card-Holder 	April
Daten-Kontrolle und -Übertragung	Regional-verband / RLZ / Kantonalverband	Übertragung der Daten an Swiss-Ski	April
	Swiss-Ski	Daten-Kontrolle und -Übertragung an Swiss Olympic	Mai
Veröffentlichung	Swiss Olympic	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachung der Einhaltung des Nachwuchskonzepts • Versand via Email • Veröffentlichung der Listen https://www.swissolympic.ch/athleten-trainer/swiss-olympic-card/card-inhaber 	Juni

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER

Audi

MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

SRG PUBL

DESCENTE

SCATTA

6. Schlussbestimmungen

Muri, im März 2023

Swiss-Ski



Hans Flatscher
Nachwuchschef



Jonas Odermatt
U16-Leiter IR Mitte

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER



MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

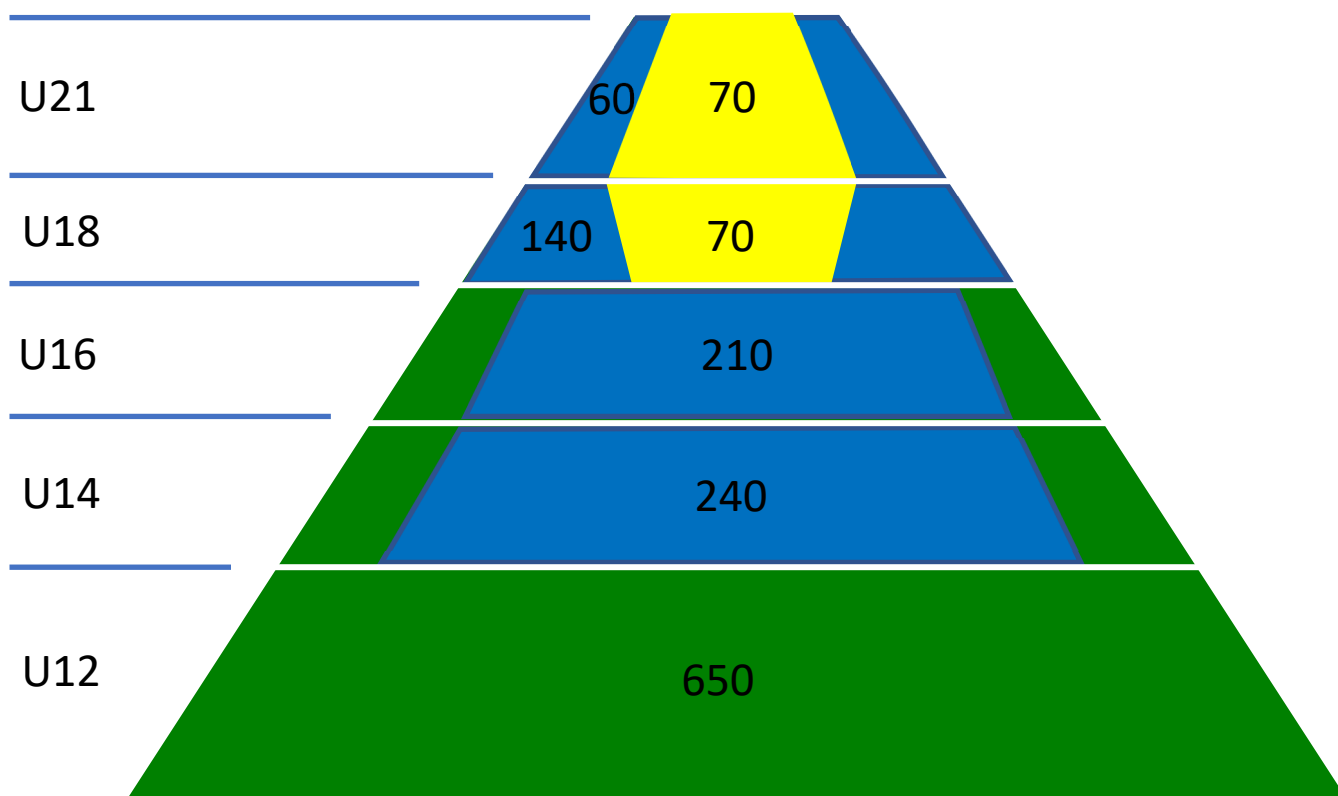
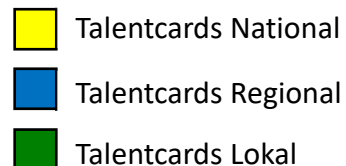


SCATTA

Anhänge

1. Darstellung Aufteilung Swiss Olympic Talents Cards
2. Verteilung Kontingente Talents Cards Regional zwischen den Regionalverbänden von Swiss-Ski für die Kategorien U14 und U16
3. Selektionsvorgaben nach PISTE für die Regionalverbände von Swiss-Ski für die Zuteilung von Talents Cards Regional
- 4a. Technikbeurteilung für die Kategorie U18, 1. Jahr
- 4b. Technikbeurteilung für die Kategorie U18, 2. Jahr

Anhang 1 : Pyramide Swiss Olympic Talents Cards



Anhang 2 : Verteilung der Kontingente Talents Cards Regional zwischen den Regionalverbänden von Swiss-Ski für die Kategorien U14 und U16.

Neben einer Basisquote von **8 Karten/RV** (U16=3 / U14=5), werden die weiteren verfügbaren Talents Cards **Regional**, je nach Leistung an den nationalen Jugendwettkämpfen unter den Regionalverbänden von Swiss-Ski für die Kategorien U14 und U16 verteilt. Die Leistung wird wie folgt gemessen:

- ▷ Jeder nationale Jugend-Wettkampf zählt.
- ▷ Die Athleten aus Liechtenstein zählen nicht.
- ▷ Von Rang 1 – 40 des nationalen Jugendcups werden Punkte vergeben. Je besser die Klassierung, desto mehr Punkte können für den jeweiligen RV gesammelt werden.
- ▷ Folgende RV's sind punkteberechtigt: **BOSV, BSV, FSSI, GJ, OSSV, SROM, SSM, SSW, SVAL, ZSSV, ZSV** bei.

Neue Berechnung der Quote auf die Saison 2023/24

- ▷ Die Berechnung der Quoten für die regionalen Talentcards für die Kategorien U14/U16, werden anhand folgender Gewichtung verteilt:
 - 50 % Gewichtung der Rennleistungen der aktuellen Saison (22/23)
 - 25% Gewichtung der Rennleistungen der letzten Saison (21/22)
 - 25% Gewichtung der Rennleistungen der vorletzten Saison (20/21)
- ▷ Mit dieser Massnahme werden zu starke Schwankungen von Jahr zu Jahr verhindert und die RV's resp. RLZ's haben eine gewisse Planungssicherheit.

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISENhelvetiaBKW

GOLD PARTNER

Audi

MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER

Ski-PoolDESCENTESCATTA

Anhang 3: Selektionsvorgaben nach PISTE für die Regionalverbände von Swiss-Ski für die Zuteilung von Talents Cards Regional

- Die Selektionsvorgaben sind für die Selektionen der Regionalkader um eine möglichst faire Vergabe der Talentcards zu garantieren.
- Die Gewichtung kann je nach regionaler Ausrichtung und Stärken in den vorgegebenen Gewichtungsspanne angepasst werden.
- Die Tests müssen jedoch regional zentralisiert stattfinden und einheitlich angewendet werden, der regionale Cheftrainer nimmt dabei eine zentrale Rolle ein.
- Die Umrechnung erfolgt in eine klar definierte Skala 1-100, so können die Athleten gut verglichen werden und die Entscheidungen objektiver gefällt werden. (bei Noten 1-6 bitte mit 16.66 multiplizieren)

Legende:		obligatorisch				
	Rot = fakultativ	fakultativ				
Kriterium	Beschrieb	Grundlage	Arbeitsmittel/Vorgehen	Ausführender	Gewichtung	
Wettkampfleistung - JO	Swiss-Ski Punkte - mind. 1 Combi-Race auf Stufe JO 1 organisieren	Swiss-Ski Rennen - eigene Rangliste	- Rangliste nach regional erreichten Resultaten JO - GS, SL, CR	Excelliste	Regionalverband 20 - 40%	
Wettkampfleistung - Junioren	FIS-Punkte - max. 1/2 im Speed Bereich	FIS - Rennen	- Klar definierte Rennen und Zeiträume Jun - GS, SL (DH, SG)		FIS 40 - 80%	
Leistungstest	Swiss-Ski Power Test	Nationale Wertungstabelle	Der Power Test muss nach den Vorgaben von Swiss-Ski durchgeführt werden. Die Daten müssen auf der nationalen Datenbank erfasst werden.		Regionalverband 20 - 40%	
Technikbeurteilung	Die Technikbeurteilung muss nach den Vorgaben des Kriterienkatalogs durchgeführt werden. - Diese gilt als Bewertungshilfe für die Trainer.	Kriterienkatalog Trainerurteil Skitechnik von Swiss-Ski	Mindestens 4 Trainer beurteilen an im voraus bestimmten Rennen die Technik. Mind. 2 Trainer sind durch den Regionalverband bestimmt. Mind. 50% der Trainer werden aus RLZ oder den Unterverbänden/Clubs rekrutiert.	Notenblatt	Regionalverband JO 30 - 60% RLZ, Unterverbände, Clubs Jun 20 - 40%	
Athletenbeurteilung	Die Leistungsentwicklung wird durch die Athletenbeurteilung abgedeckt.	Swiss-Ski Punkte/FIS Punkte Power Test Technikbeurteilung	Durch das Aufzeigen der Leistungsentwicklung kann eine zukünftige Entwicklungspotenzial abgeschätzt werden.		Formular für Athletenbeurteilung	JO 20 - 40%
Leistungsentwicklung				Controlling: Trainer Regionalverband		Jun 10 - 30%
Psychologische Faktoren	Die psychologische Faktoren können am Besten durch die längjährigen Trainer beurteilt werden.	Athletenbeobachtung	Die Leistungsmotivation, Konzentrationsfähigkeiten, Stabilität und seine positive Art wird durch seine Trainer im Umfeld beurteilt und bewertet.	Ausführung: pers. Trainer		Achtung: bei Verletztenstatus Trainerbeurteilung 50 - 80% Inkl. Technikbeurteilung 20 - 50%
Bewegungstechnischer Entwicklungsstand	Sein Geschick beim Erlernen von neuen sportartspezifischen Bewegungen, seine Koordinativen Grundlagen wie auch seine Bewegungsqualität werden im Training beurteilt.	Bewegungsbeobachtung in Qualität und Entwicklungspotenzial	Bewegungslernen in der Sportart Koordinative Aufgaben Polysportive Aktivitäten			
Athletenbiographie	Sein Umfeld wie auch seine persönlichen Gegebenheiten werden die positiven und negativen Einflussmöglichkeiten eingestuft.	Fakten und objektive Gegebenheiten aus dem Umfeld des Athleten	Erfahrungen und Beobachtungen aus seinem Umfeld und seiner Person.			
Biologischer Entwicklungsstand	Das relative Alter wird berechnet. Der Entwicklungsstand wird durch Beobachtungen des Athleten (Entwicklung über Jahre) wie auch seines Umfeldes (Eltern/Geschwister) beurteilt.	- Berechnung - Trainerurteil	Erfahrungen und Beobachtungen aus seinem Umfeld und seiner Person.			
	Beschrieb	Wer?	An wen?	Was und wann?		
Informationsfluss	Selektionskriterien und Selektionsablauf bekannt machen.	Chief Alpin, Trainer, RLZ; Club ?	Athleten, Eltern; Schulen, RLZ, Clubs	Limiten, Ablauf, Termine, Daten, Inhalte, Entscheide, Resultate		
Informationsfluss beschreiben.	Selektionsergebnisse den betreffenden Personen bekannt geben.					

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER



MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER



SCATTA

Anhang 4a: Technikbeurteilung für die Kategorie U18, 1. Jahr

	Prüfung	Beschreibung	Bewertungskriterien
1.	Sprung über natürliche Welle oder gebautem Sprung.	Anfahrt zum Sprung in Hockeposition. Beim Sprung Bewegungsausführung gemäss Aufgabenstellung (vorspringen, abspringen, drücken). Stabile und kontrollierte Flugphase mit sicherer Landung und Weiterfahrt.	<ul style="list-style-type: none"> - Anfahrt: Angepasste Hockeposition - Springen: Öffnen der Hocke mit einer angepassten Vertikalbewegung und richtiges ausführen der Bewegungsaufgabe (vorspringen, abspringen, drücken) - Flugphase: Ruhige, stabile Körperposition. - Landung: Angepasste Vertikalbewegung für eine sichere und weiche Landung
2.	Off-Piste SL od. GS Ski	Freies Hangbefahren in unpräpariertem Schnee mit Variation der Radien.	<ul style="list-style-type: none"> - Funktionelle dem Gelände und Schnee angepasste Beuge/Streckbewegung (Belasten-Entlasten) - Zentrale Position mit stabilem Oberkörper (unnötige Bewegungen vermeiden) - Variation der Radien
3.	Einbeinskifahren mit SL od. GS Ski	Einbeinskifahren in RS Toren (Skiwahl wird vor der Prüfung bekannt gegeben)	<ul style="list-style-type: none"> - Geschnittene und der Kurssetzung angepasste Radien. - Sichere und ruhige Körperposition. - Kein Schneekontakt mit Skischuhe.
4.	Riesenslalom ohne Stöcke	Fahren in RS Toren ohne Stöcke (10 bis 15 Tore)	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014 (Racing Basics 1-5)
5.	Buckelpiste	Buckelpiste fahren	<ul style="list-style-type: none"> - Den Buckeln angepasste Beuge/Streckbewegung - Ruhige Oberkörperposition mit Stockeinsatz - Dynamische und kontrollierte Fahrweise.
6.	Wellen - Mulden	Wellen–Mulden fahren, Geländewellen aktiv „nutzen“ um die Geschwindigkeit zu optimieren.	<ul style="list-style-type: none"> - Angepasste Wellen–Mulden durchfahren - Aktives und fließendes Beugen und Strecken - Richtiges Timing der Bewegungen mit den Hindernissen
7.	Parcour mit RS-Toren	Fahren mit RS-Skis in einem mit RS Toren gesteckten Parcours. Distanzen ca. zwischen 9 und 18 m und Rhythmus-Variation.	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014 (Racing Basics 1-5) - Linienwahl/Taktik bei Rhythmuswechselln
8.	Fliegend Umsteigen	Kurzschwingen mit fliegendem umsteigen.	<ul style="list-style-type: none"> - Rhythmus, Tempokontrolle - Kantenwechsel muss fliegend ausgeführt werden. - Stockeinsatz
9.	Slalom	Offene Slalomtore in steilem Gelände (ca. 20 Tore)	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014 (Racing Basics 1-5) - Aktive/dynamische dem Gelände angepasste Fahrweise - Sauberes Stangenräumen bei ruhigem Oberkörper
10.	Gleitkurven	Mit SG- oder Abfahrtskis in der Hockeposition Gleitkurven fahren	<ul style="list-style-type: none"> - Aerodynamische Position - Parallele Skiführung - Sauber geschnittene Radien
11.	Tor-Frei-Tor oder Couloir	RS oder SL Kurs wo Tore fehlen Couloir mit verschiedenen Breiten	<ul style="list-style-type: none"> - Rhythmus, Tempokontrolle - Linie anpassen
12.	Kurzschwin-gen in Minikipp	Kurzschwingen mit Stockeinsatz in Minikipp-Parcour	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014 - Aktive/dynamische dem Gelände angepasste Fahrweise
13.	Technik und Taktik in den Disziplinen	Angepasste Linienwahl und entsprechende technische Umsetzung in den Disziplinen SL, RS und SG.	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung durch Experten im Wettkampf - Taktisches Entscheid / Linienwahl - Angepasste Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014 (Racing Essentials)

Material (Ski) das benutzt werden darf wird am Vortag der Prüfungen an der Mannschaftsführersitzung kommuniziert.

MAIN PARTNER

Sunrise

PREMIUM PARTNER

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

GOLD PARTNER



MEDIA PARTNER

SRG SSR

EQUIPMENT PARTNER



SCATTA

Anhang 4b: Technikbeurteilung für die Kategorie U18, 2. Jahr und U21, 1. Jahr

	Prüfung	Beschreibung	Bewertungskriterien
1.	Sprung über natürliche Welle oder gebautem Sprung.	Anfahrt zum Sprung in Hockeposition. Beim Sprung Bewegungsausführung gemäss Aufgabenstellung (vorspringen, abspringen, drücken). Stabile und kontrollierte Flugphase mit sicherer Landung und Weiterfahrt.	<ul style="list-style-type: none"> - Anfahrt: Angepasste Hockeposition - Springen: Öffnen der Hocke mit einer angepassten Vertikalbewegung und richtiges Ausführen der Bewegungsaufgabe (Vorspringen, Abspringen, Drücken) - Flugphase: Ruhige, stabile Körperposition. - Landung: angepasste Vertikalbewegung für eine sichere und weiche Landung
2.	Off-Piste SL od. GS Ski	Freies Hangbefahren in unpräpariertem Schnee mit Variation der Radien. Skiwahl wird vor der Prüfung bekannt gegeben (keine Freerideskis)	<ul style="list-style-type: none"> - Funktionelle dem Gelände und Schnee angepasste Beuge-/Streckbewegung (Belasten-Entlasten) - Zentrale Position mit Stabilem Oberkörper (unnötige Bewegungen vermeiden) - Variation der Radien
3.	Einbeinskifahren mit SL od. GS Ski	Einbeinskifahren in RS Toren (Skiwahl wird vor der Prüfung bekannt gegeben)	<ul style="list-style-type: none"> - Geschnittene und der Kurssetzung angepasste Radien. - Sichere und ruhige Körperposition. - Kein Schneekontakt mit Skischuh.
4.	Riesenslalom ohne Stöcke	Fahren in RS Toren ohne Stöcke (10 bis 15 Tore)	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014
5.	Buckelpiste	Buckelpiste fahren	<ul style="list-style-type: none"> - Den Buckeln angepasste Beuge-/Streckbewegung - Ruhige Oberkörperposition mit Stockeinsatz - Dynamische und kontrollierte Fahrweise.
6.	Wellen - Mulden	Wellen-Mulden fahren, Geländewellen aktiv „nutzen“ um die Geschwindigkeit zu optimieren.	<ul style="list-style-type: none"> - Angepasste Wellen – Mulden durchfahren - Aktives und fließendes Beugen und Strecken - Richtiges Timing der Bewegungen mit den Hindernissen
7.	Kurzschwingen in Minikipp	Kurzschwingen mit Stockeinsatz in Minikipp-Parcour	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild 2014 - Aktive/dynamische dem Gelände angepasste Fahrweise

MAIN PARTNER



PREMIUM PARTNER





GOLD PARTNER



MEDIA PARTNER



EQUIPMENT PARTNER



